

Atheris und Debiopharm Group™ arbeiten mit „Reverse-Discovery“-Strategie gemeinsam an der Leitstrukturoptimierung von Debio 0826

Genf und Lausanne, Schweiz – 24. Oktober 2013 – Atheris Laboratories, ein weltweit führendes Unternehmen auf dem Gebiet der tiergiftbasierten Arzneimittelforschung und Leitstrukturoptimierung, und Debiopharm Group™ (Debiopharm), ein weltweit tätiges Schweizer Biopharmazieunternehmen mit Schwerpunkt auf der Entwicklung verschreibungspflichtiger Medikamente in Therapiegebieten mit ungedecktem medizinischem Bedarf wie Onkologie und Companion Diagnostics, gaben heute bekannt, dass sie einen Kooperationsvertrag bezüglich der Leitstrukturoptimierungsplattform „Reverse-Discovery“™ von Atheris geschlossen haben. Die Zusammenarbeit mit Atheris soll das laufende Leitstrukturoptimierungsprogramm von Debiopharm für das Projekt Debio 0826 beschleunigen. Ziel des Projektes ist es, mithilfe von Tiergiften und dem Know-how von Debiopharm im Bereich der Entdeckung, Entwicklung und Erforschung von Peptiden ein Peptid-Medikament für eine innovative onkologische Zielstruktur zu entwickeln.

Tiergifte sind eine anerkannte Quelle für bioaktive Wirkstoffe. Sie haben bereits sieben Medikamente hervorgebracht. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die Tauglichkeitsmerkmale (Erhöhung der Wirksamkeit, Stärke, Selektivität und Stabilität und Reduzierung möglicher unerwünschter Nebenwirkungen wie Toxizität) eines viel versprechenden Peptid-Wirkstoffkandidaten zu verbessern, der von Atheris, Debiopharm und der Ecole polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL) in einem Tiergift identifiziert wurde. Die Leitstrukturoptimierung erfolgt mittels der von Atheris entwickelten probabilistischen „Reverse-Discovery“-Algorithmen. Die Kandidaten werden mithilfe einer Multiplex-Plattform für synthetische Tiergifte identifiziert und hergestellt, die Atheris gemeinsam mit den Teams von Prof. Oliver Hartley von der Universität Genf und Dr. Frédérique Lisacek vom Schweizerischen Institut für Bioinformatik entwickelt hat. Das Projekt wurde von der Schweizer Kommission für Technologie und Innovation (KTI) finanziell unterstützt.

„Atheris hat sein Engagement bei Pharma- und Biotechnologieunternehmen unter Beweis gestellt, um durch bahnbrechende Tiergifttechnologien zur Beschleunigung der Arzneimittelforschung beizutragen. Auf die Partnerschaft mit Debiopharm sind wir besonders stolz, da sie unsere Führungsposition festigt und unsere „Reverse-Discovery“™ Plattform zur Leitstrukturoptimierung stärkt“, sagte Reto Stöcklin, Präsident und CEO von Atheris Laboratories.

„Diese neue Partnerschaft wird im Rahmen der Zusammenarbeit geschlossen, die Debiopharm und Atheris im Jahr 2010 aufgenommen haben. Beide Unternehmen haben ihr einzigartiges Know-how auf dem Gebiet peptidbasierter Medikamente eingebracht und das Projekt Debio 0826 von der Hit-Identifizierung bis zur Leitstrukturoptimierung vorangetrieben“, ergänzte Andrés McAllister, Chief Scientific Officer, Research & Evaluation bei Debiopharm.

Über Atheris

Atheris Laboratories ist ein dynamisches, familiengeführtes Schweizer Biotechnologieunternehmen, das 1995 von Dr. Reto Stöcklin gegründet wurde. Atheris ist ein Auftragsforschungsinstitut (CRO), das auf Peptid- und Proteinforschung, Peptidomik, Bioinformatik und Stoffwechselstudien spezialisiert ist und qualitativ hochwertige bioanalytische Dienstleistungen anbietet. Das Unternehmen ist bestrebt, der Life-Sciences-Gemeinschaft innovative Dienstleistungen und Produkte bereitzustellen. Atheris hat unter dem Markennamen Melusine® einzigartige Sammlungen vorfraktionierter Fertigtiergifte für das Hochdurchsatz-Screening (HTS) entwickelt. Als Weltmarktführer auf dem Gebiet der Tiergiftforschung ist Atheris der bevorzugte Partner für die Arzneimittelforschung und die Leitstrukturoptimierung für tiergiftbasierte bioaktive Verbindungen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.atheris.com

Über Debiopharm Group™

Die Debiopharm Group™ (Debiopharm) ist ein weltweit tätiger Biopharmakonzern mit Sitz in der Schweiz, dessen Schwerpunkt auf der Entwicklung verschreibungspflichtiger Medikamente in Therapiegebieten mit ungedecktem medizinischem Bedarf liegt. Debiopharm lizenziert vielversprechende biologische und niedermolekulare Arzneimittelkandidaten, die die klinische Entwicklungsphase I, II oder III erreicht haben, sowie Kandidaten in früheren Entwicklungsstadien von anderen Unternehmen ein und entwickelt diese weiter bzw. mit. Die Produktentwicklung wird mit dem Ziel der weltweiten Zulassung sowie der Verfügbarkeit für die grösstmögliche Zahl von Patienten in aller Welt betrieben. Vertriebs- und Marketinglizenzen für die Erzeugnisse werden an pharmazeutische Partnerunternehmen vergeben. Debiopharm betätigt sich zudem auf dem Gebiet der Companion Diagnostics, um den Bereich der personalisierten Medizin voranzutreiben. Debiopharm finanziert ihre gesamte Produktentwicklung weltweit aus unabhängigen Quellen und bietet Fachkenntnisse in den Bereichen vorklinische und klinische Studien, Herstellung, Arzneimittelverabreichung und -formulierung sowie arzneimittelbehördliche Angelegenheiten. Weitere Informationen über die Debiopharm Group™ finden Sie unter: www.debiopharm.com.

Kontakt bei Debiopharm International SA

Beatrice Hirt
Communication Coordinator
beatrice.hirt@debiopharm.com
Tel.: +41 (0)21 321 01 11

Atheris Laboratories Contact

Dr. Reto Stöcklin
Präsident und CEO
contact@atheris.ch
Tel.: +41 (0)22 850 05 85

Weitere Medienkontakte

In London

Maitland
Brian Hudspith
bhudspith@maitland.co.uk
Tel.: +44 (0)20 7379 5151

In New York

Russo Partners, LLC
Martina Schwarzkopf, Ph.D.
Account Executive
martina.schwarzkopf@russopartnersllc.com
Tel.: +1 212-845-4292